

Weihnachtsbrief

Im Advent 2015

Liebe Sponsoren, liebe Freunde

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und einmal mehr können wir auf ein spannendes, bewegtes und herausforderndes 2015 zurückblicken.

Für ein paar unserer Jugendlichen geht die Ausbildung zu Ende.

Albert beendete seine Lehre bei „Seeds of Africa“ als Automechaniker erfolgreich und arbeitet jetzt für mindestens 3 Monate in einer Garage für ein Sackgeld, er hat jedoch eine reelle Chance auf eine Festanstellung.

Francis Okoth beendete sein 3 jähriges Studium in Business Studies ebenfalls im Oktober. Er ist auf der Suche nach bezahlter Arbeit. Er wird von YfH noch bis Ende Januar 2016 unterstützt und begleitet.

Unsere Esther steht nun auch auf eigenen Beinen. Sie hat ihre Ausbildung als Hotel Betriebsassistentin abgeschlossen und arbeitet nun als Köchin in einem netten Restaurant, nicht weit weg von uns.

Wir wünschen allen das Allerbeste auf dem Weg in die Selbständigkeit.

Wilkister beendete ihr erstes von drei Studienjahren als Klassenbeste an dem „Kenya Mass Communication College“. Wir sind sehr stolz auf sie und wünschen ihr, dass die nächsten zwei Jahre in ihrem Journalismus Studium genauso erfolgreich verlaufen.

Zwei unserer Mädchen, welche im 2014 die High School abgeschlossen haben, wurden diesen Herbst in die Colleges eingeschrieben. Dies ist Linda, sie studiert nun Soziale Arbeit, was mich besonders freut. Lucy begann ihre Ausbildung als Kindegärtnerin im Diakonie Institut.

Jecinta, unsere Älteste, die schon seit zwei Jahren im Restaurant „Talisman“ in Nairobi arbeitet, wurde zur Managerin Food und Beverages befördert. Um diese Position zu erreichen, besuchte sie in den vergangenen Monaten die Abendschule in Business Management an der Kenya Management School.

Joan, Hillary, John Maende, Brian Lumile und Ramadan haben die High School abgeschlossen. Die Resultate der Abschlussprüfungen sind noch nicht bekannt sie werden im März 2016 publiziert, dann wird sich ihr weiterer Berufs- oder Studienweg aufzeigen.

Dieses Jahr konnten wir 3 Mädchen, Hannah, Brenda Nafula und Margreth aus unserem Schulprojekt „Huduma“ in den Slums ins Watoto Mbele Kinderheim integrieren.

Sie besuchen die nahe gelegene Primarschule "Malvinas Boardingschool" und wohnen ein Wochenende im Monat und während der Schulferien bei uns. Sie haben sich im neuen Zuhause gut eingelebt. Die Mädchen kannten mich schon von den Besuchen bei ihnen zuhause im Slum und von Schulbesuchen in der Huduma Primary School, was sicherlich half, dass sie sich sehr schnell in der neuen Umgebung wohl fühlten.

Die langersehnte Solardusche konnte dank Sponsoren im Mai realisiert werden. Vorweg, die Kinder mit den Hausmüttern sind natürlich überglücklich mit der neuen Dusche. Im Herbst kam sie aber mit den 30

Kindern und Betreuer, die zu dieser Zeit im Haus lebten, das erste Mal an ihre Kapazitätsgrenze. Nicht nur beim Duschen war das so, auch im Haus war es in dieser Zeit äusserst eng.

Auch personell gab es verschiedene Änderungen. Debbie, meine Mitarbeiterin Vorort, verliess Watoto Mbele/YfH im Mai.

Zur Entlastung unserer beiden Hausmütter Beatrice und Jemima konnte ich im September zusätzlich eine 50% Hausmutterstelle besetzen. Mit Jane fand ich eine engagierte, dritte Hausmutter, die sehr gut in unser Team passt.

Dankbar schaue ich auf ein erfolgreiches und gutes 2015 zurück, die Ziele wurden erreicht.

Zusammen mit allen Kindern von Youth for Hope schauen wir auf ein hoffentlich weiteres, Freuden erfülltes neues Jahr.

Für Ihre Treue danke ich Ihnen von Herzen, ohne Sie wäre all das nicht möglich.

Ihnen allen wünsche ich eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit.

Herzlich

Ihre Barbara König-Haas